



Hastenraths Will
Mehr dazu auf Seite 14

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ausgabe 4 – Frühjahr 2017

Das Magazin für Mitglieder und Kunden und alle an der Volksbank Heinsberg Interessierten.

Inhalt

Den Weg zur Omnikanalbank haben wir bereits eingeschlagen

Unser Alleskönner:
die kostenlose VR-BankingApp



Diese Veranstaltung hat vielen die Augen geöffnet



Die „Sterne des Sports“ gehen in die vierte Runde



Hoher politischer Besuch zu hochsensiblen Thema



Erste familienfreundliche Bank im gesamten Kreis Heinsberg!

Angela Deckers, Leiterin Personal, und Vorstandsmitglied Klaus-Dieter Kroll konnten kürzlich offiziell Urkunde und Siegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ der Bertelsmann-Stiftung im Haus Lennartz in Heinsberg in Empfang nehmen. „Natürlich sind wir stolz, einer von nur neun Arbeitgebern und die erste Bank im Kreis Heinsberg zu sein, die bislang mit diesem Siegel ausgezeichnet wurde“, erklärt Klaus-Dieter Kroll. Angela Deckers ergänzt: „In Nordrhein-Westfalen

konnte das Siegel neben uns bisher nur eine einzige Bank für sich in Anspruch nehmen.“ Viele Faktoren, die in unserer Bank gelebt werden und von den Mitarbeitern gerne bestätigt werden, waren ausschlaggebend für unsere Auszeichnung. Die wichtigsten haben wir hier für Sie im Überblick: Führungskraft und Mitarbeiter arbeiten vertrauensvoll zusammen, die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben wird unterstützt.

Fortsetzung auf Seite 2



Angela Deckers und Klaus-Dieter Kroll präsentieren stolz die Auszeichnung „Familienfreundlicher Arbeitgeber“. (Foto: Johannes Bindels)

Meine Ausbildung – damit ich taktisch gut aufgestellt bin.

Niroshen Panchalingam
Auszubildender bei der Volksbank

Für mich
die beste
Bank!



Fortsetzung von Seite 1

Wir bieten unseren Mitarbeitern Arbeitszeitflexibilisierung, Teilzeitbeschäftigung und ein breites Portfolio an Mitarbeiteranreizen. Das beginnt mit kostenlosem Wasser und Kaffee, geht über die Nutzung des firmeneigenen Elektroautos für Dienstfahrten oder Bezuschussung im Gesundheitsmanagement und hört bei der hundertprozentigen Übernahme der Kosten bei Qualifizierungsmaßnahmen noch lange nicht auf.

Natürlich gibt es auch Pläne für die Zukunft: „Wir haben mit einem Masseur am Arbeitsplatz einen weiteren Baustein im Gesundheitsmanagement etabliert und prüfen derzeit die Umsetzbarkeit von Homeoffice-Arbeitsplätzen und lebensphasenorientierten Arbeitsmodellen“, schildert Angela Deckers die Weiterentwicklung in der Bank.

Weitere Informationen zur Volksbank als vorbildlichen Arbeitgeber finden Sie unter www.volksbank-heinsberg.de/karriere.



Zusätzlich zum Event-Programm jetzt noch die HeinsbergCard-App

Als Mitglied unserer Volksbank können Sie bereits bei uns und unseren Verbundpartnern viele Vorteile genießen. Darüber hinaus bieten zum Beispiel im Rahmen unseres Plus-Partnerprogramms über 150 Händler im Kreis Heinsberg tolle Vorteile, wenn Sie Ihre goldene Bankkarte an der Kasse vorzeigen. Mit unseren Mitgliedern machen wir jährlich exklusive Bankreisen mit ausgefallenen Leistungspaketen und unsere Mitgliederakademie lädt zu interessanten Informationsveranstaltungen ein, für Mitglieder natürlich kostenlos. Außerdem organisieren wir jedes Jahr tolle Events, die exklusiv unseren Miteigentümern vorbehalten sind. In dieser Ausgabe des Voba Magazins haben wir die Veranstaltungen für das zweite Halbjahr einmal aufgelistet. Schauen Sie mal nach, ob für Sie etwas Passendes dabei ist und melden Sie sich bei uns an. Wir freuen uns auf Sie. Diese Angebote, und alle Vorteile und Events, die wir sonst noch bieten, finden Sie auch unter www.volksbank-heinsberg.de/mitglieder.

Neu in unserem Mitglieder Mehrwertprogramm: Sie können jetzt auch alle Vorteile der HeinsbergCard ohne zusätzliche Karte mit der HeinsbergCard-App nutzen. Das Bonussystem der HeinsbergCard funktioniert ähnlich wie die bekannten Kundenkarten großer Handelsketten. Die HeinsbergCard-App können Sie bei verschiedenen Heinsberger Geschäften nutzen, alle angeschlossenen Händler finden Sie unter www.heinsberg-card.de/members/



Bei den dort aufgeführten Unternehmen erhalten Sie für Ihren Einkauf Bonuspunkte, die direkt in Ihrer App „gutgeschrieben“ werden. Jeder Bonuspunkt ist bares Geld, das in Ihrer App deponiert wird. Diese Punkte können Sie sammeln oder bei den teilnehmenden Partnern direkt wieder ausgeben. Wenn Sie statt der App natürlich lieber die „Original-HeinsbergCard“ haben möchten, dann können Sie diese im Servicebereich unseres Kompetenzzentrums auf der Hochstraße gerne beantragen.



Jetzt App herunterladen:
Mit unten stehendem QR-Code können Sie sich die HeinsbergCard-App herunterladen.



Direktlink:
www.heinsberg-card.de/die-heinsbergcard/die-app/



Prof. Dr. Jochen Ruß begeisterte mit seinem Vortrag mehr als 350 Zuhörer in der Heinsberger Begegnungsstätte.

Diese Veranstaltung hat vielen die Augen geöffnet

Mit Blick auf die gestiegene Lebenserwartung der Menschen kommt es immer öfter vor, dass das Geld, das man für den Ruhestand angespart hat, nicht mehr ausreicht. Um unsere Mitglieder und Kunden für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren, haben wir Prof. Dr. Jochen Ruß, Geschäftsführer des Instituts für Finanz- und Aktuarwissenschaften, in die Heinsberger Begegnungsstätte verpflichtet, damit er das Thema mit seinem Vortrag „Länger leben als das Geld reicht – ein unterschätztes Risiko“ beleuchtet. Vor mehr als 350 geladenen Gästen hat

Ruß provokant, unterhaltsam und informativ die Herausforderungen der gestiegenen Lebenserwartung beleuchtet und Wege beschrieben, diesen zu begegnen. Zwar bewies der Professor dabei echte Entertainerqualitäten, doch um das Thema Alter ganz speziell von der humorvollen Seite zu beleuchten, haben wir keinen Geringeren als den Comedian Bill Mockridge auf die Bühne geholt. Der 69jährige Fernsehstar, der mit Programmen wie „Je eller, je doler“ oder „Leise rieselt der Kalk“ bundesweit Menschen zum Lachen bringt, rundete

mit lustigen Anekdoten aber auch spitzten Bemerkungen das Programm ab. Beide hatten, ebenso wie schon Volksbank-Vorstandsmitglied Klaus-Dieter Kroll bei seiner Begrüßung, einige Punkte, die zum Nachdenken angeregt haben, angesprochen. Dass diese ihre Spuren hinterlassen haben, konnte man bei vielen Besuchern im Anschluss an die Veranstaltung bei einer kleinen Erfrischung erfahren. Der Tenor: Es war wirklich ein Event, das dem ein oder anderen die Augen in Sachen Altersvorsorge geöffnet hat.



Vorstandsmitglied Klaus-Dieter Kroll begrüßte Prof. Dr. Jochen Ruß (Mitte) und Comedian Bill Mockridge (rechts) zur Infotainmentveranstaltung. (Foto: Anna Petra Thomas)



Die Volksbank-Vorstandsmitglieder Dirk Cormann, Kurt Hauser und Thomas Giessing (von rechts) lauschen aufmerksam den Ausführungen des Referenten.

Den Weg zur Omnikanalbank haben wir bereits eingeschlagen

Für den Bankkunden ist sein Geldinstitut schon lange nicht mehr gleichbedeutend mit seiner Filiale vor Ort. Die Gewohnheiten unserer Kunden haben sich in rasantem Tempo gewandelt. Unsere Mitglieder und Kunden wünschen sich, dass ihre Bank immer und überall erreichbar ist und die gesamte Interaktion über alle Kanäle hinweg anbietet. Online-Banking alleine reicht schon lange nicht mehr, digitale Finanzangebote, Kreditvergabe über die Online-Plattform, Chatanfragen über die Internetseite

und Beratung per Video sind Themen, denen sich eine moderne Bank stellen muss.

Modern sind wir – und deshalb arbeitet in unserer Bank eine Projektgruppe daran die Wünsche unserer Kunden auf den Prüfstand zu stellen und diese bei der Ausrichtung der zukünftigen Vertriebswege zu berücksichtigen. Natürlich lässt dieses Gremium aus erfahrenen Bankern nicht außer Acht, dass die Filiale bei vielen Dienstleistungen immer noch bevor-

zugt wird – auch bei den jungen Kunden. Hier gilt es nun, ein Betreuungsmodell zu schaffen, das ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Filiale, Selbstbedienung, Video, mobilen Dienst und Online bietet. Unsere Vorstellung von einer sogenannten Omnikanalbank ist es, unseren Kunden den nahtlosen Wechsel zwischen den Zugangswegen zur Bank zu ermöglichen und so maximalen Komfort zu bieten. Dieses Zielbild verfolgen auch wir mit unserem Vertriebswegeprojekt.



Nehmen sie uns mit,
wohin Sie wollen.
Mit unserem
Immer-und-überall-Banking!



Online-Banking



VR-BankingApp



Weltweit bezahlen



18.701
Geldautomaten



Filialen vor Ort

Online-Banking

Banking zu jeder Zeit: Mit unserem Online-Banking erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte direkt und bequem von Ihrem Computer aus – rund um die Uhr, wo Sie wollen. Sie können z.B. Überweisungen tätigen, einen strukturierten Überblick Ihrer Einnahmen/Ausgaben erhalten oder einen Online-Ratenkredit aufnehmen. Darüber hinaus stehen Ihnen für weitere Vorhaben unsere Rechner, Finanzinformationen und Tools zur Verfügung.

Online-Postkorb

Des Weiteren ermöglicht Ihnen der Online-Postkorb einen direkten Kontakt zu Ihrem/Ihrer Berater/-in sowie den sicheren Zugang zu Dokumenten. Selbstverständlich steht Ihnen der Postkorb auch in der VR-BankingApp zur Verfügung.

VR-BankingApp

Mit der VR-BankingApp haben Sie uns immer griffbereit und können unterwegs all Ihre Bankgeschäfte erledigen: mal eben den Kontostand abrufen, kurz die letzten Umsätze der Kreditkarte prüfen oder noch schnell eine dringende Überweisung erledigen – und das alles, wann und wo Sie möchten. Mehr erfahren Sie auf Seite 6.

Sicherheit

Ihre Daten in der VR-BankingApp sind ebenso wie bei Ihrer browser-basierten Banking-Anwendung bestmöglich durch Login mit VR-Kennung oder Alias und PIN gesichert. In Verbindung mit dem TAN-Verfahren VR-SecureSIGN sind Sie vollkommen abgesichert.

Elektronischer Kontoauszug

Der elektronische Kontoauszug ist die Alternative zum Papierauszug. Sie können diesen ganz einfach im PDF-Format in Ihrem Online-Banking herunterladen. So sparen Sie nicht nur Zeit und Wege, sondern tun auch noch etwas für Ihre Umwelt.

Immobilienmarkt auf vr.de

Egal ob Sie bauen, kaufen, renovieren oder investieren möchten: Der Immobilienmarkt auf vr.de/immobilien bietet ein deutschlandweites Angebot, damit Sie schnell und einfach eine passende Immobilie finden. Dabei beraten wir Sie ehrlich, verständlich und glaubwürdig in allen Finanzfragen rund um Ihr Wohneigentum.

Geldautomatenfinder

Bargeld jederzeit – direkt um die Ecke: Wir legen Wert darauf, dass Sie dank über 18.700 Automaten von einem der dichtesten Geldautomatennetze Deutschlands profitieren und kostenlos oder kostengünstig Bargeld erhalten – unabhängig von Öffnungszeiten.

Wertpapiergeschäfte

Fondsgeschäfte über Union Investment direkt und bequem von zuhause aus erledigen: Online stehen Ihnen Funktionen wie z.B. Fonds kaufen/verkaufen, detaillierte Vertragseinsichten oder Riester-Check zur Verfügung. Dazu bietet unser VR-ProfiBroker ein umfangreiches Informations- und Orderangebot, wie z.B. Marktdaten, flexible Ordermöglichkeiten sowie Realtime-Kurse und Analyse-Tools, die Ihnen Ihre Investmententscheidungen erleichtern.

Finanzstatus

Mit dem Finanzstatus im Online-Banking haben Sie alles im Blick. Er ermöglicht den Zugriff auf viele Konten und Verträge unserer Partner aus der Genossenschaftlichen Finanzgruppe Volksbanken Raiffeisenbanken und listet die Produkte übersichtlich auf – von Aktienfonds über den Bausparvertrag bis zur Versicherung.

paydirekt

Mit paydirekt kaufen Sie im Internet dank umfassendem Käuferschutz sicher ein. Unser neues Online-Bezahlverfahren macht es möglich, Ihre Online-Einkäufe einfach und direkt über Ihr Girokonto zu zahlen. Dafür wählen Sie paydirekt einfach als Bezahlverfahren aus, geben Benutzernamen und Passwort ein und bestätigen den Kauf.

Erklärfilme

Finanzthemen wie Altersvorsorge, Auslandskrankenversicherung oder Bausparen sind oft schwer zu verstehen. Mit unseren Erklärfilmen auf vr.de/filme finden Sie leichte und verständliche Antworten auf alles, was Sie wissen müssen.



VR-BankingApp

Hier
downloaden:



iPhone und iPod



iPad



Android

Unser Alleskönner: die kostenlose VR-BankingApp



Jetzt bis zum
30. Juni 2017
bewerben!

Fortsetzung von Seite 5

Voraussetzungen

Um die kostenlose VR-BankingApp nutzen zu können, benötigen Sie ein für das Online-Banking freigeschaltetes Konto. Die App ist kompatibel mit dem iPhone, iPod Touch (ab 3. Generation) und iPad ab der iOS-Version 9 sowie mit allen mobilen Endgeräten mit dem Betriebssystem Android (ab Version 4.1).

Überweisungen tätigen

Überweisungen durchführen, Daueraufträge einrichten oder löschen: Mit der VR-BankingApp geht das ganz einfach und schnell von überall.

Scan2Bank

Mit der Funktion Scan2Bank bezahlen Sie Rechnungen schnell und unkompliziert. Einfach Rechnung fotografieren und Ihre Angaben werden automatisch in eine Überweisung übertragen. Sie prüfen nur noch die Daten und geben die Überweisung mit einer TAN frei.

Filial-/ Geldautomatenfinder

Der Filialfinder führt Sie zuverlässig zur nächstgelegenen Filiale oder zum nächsten Geldautomaten. Einfach Postleitzahl, Ort oder Straße eingeben oder die Bestimmung Ihres Standortes erfolgt über GPS.

Sicherheit (TÜV-geprüft)

Ihre Daten in der VR-BankingApp sind ebenso wie bei Ihrer browserbasierten Banking-Anwendung bestmöglich durch Login mit VR-Kennung und Alias und PIN gesichert. In Verbindung mit dem TAN-Verfahren VR-SecureSIGN entsteht ein sicheres Paket für das Banking über die App!



Umsätze / Kontostände anzeigen

Mit der VR-BankingApp haben Sie stets alles auf einen Blick: Finanzübersicht mit Umsatzdetails, Kreditkartenumsätze und Kontobewegungen Ihrer gesamten Konten. Und das, ganz egal wo Sie gerade sind.

Geld senden & anfordern

Mit der Geld senden & anfordern-Funktion können Sie Geld wie eine Nachricht einfach und schnell ohne Eingabe der IBAN direkt von Ihrem Konto an ein anderes Privatkonto bei einer deutschen Genossenschaftsbank versenden oder Geld von Freunden und Bekannten anfordern. Beträge bis zu 30 Euro lassen sich sogar ohne TAN versenden.

Berater/-in kontaktieren

Rufen Sie Ihren/Ihre Berater/-in direkt aus der App heraus an oder schicken Sie ihm/ihr eine Nachricht und klären Sie so auf schnellstem und einfachem Weg Ihre Anliegen.

Multibanking

Mit der Multibanking-Funktion verwalten Sie Ihre gesamten Konten – egal bei welcher Bank bzw. Bankengruppe Sie diese führen. Sie haben von überall Zugriff auf die Kontostände von HBCI-fähigen Konten und können Überweisungen von allen eingebundenen Konten durchführen.

VR-Banking-App downloaden, siehe Seite 5.

Jetzt wieder mit dabei sein Gewinnen auch Sie mit uns eine Reise nach überall!

Sofia Mertens hat ihr Traumziel schon vor Augen, denn sie hat in der ersten Runde unseres Gewinnspiels, bei der man einen Reisegutschein im Wert von 6.000 Euro gewinnen konnte, gleich das große Los gezogen. Oder sollen wir besser schreiben, dass sie die richtige Gewinnspiel-Bordkarte eingereicht hat? Wie auch immer, unsere Kundin hat sich am bundesweit ausgeschriebenen Wettbewerb, der zehn Tickets im oben genannten Wert bereithielt, beteiligt..... und gewonnen. Insgesamt haben sich zwar 23.600 Kunden von Volksbanken und Raiffeisenbanken an der Verlosung beteiligt, aber im Vergleich zum Lottospiel hat man hier eine echt tolle Chance einen solchen Preis zu gewinnen. Bester Beweis ist natürlich Sofia Mertens, die mit ihrem Mann Peter schon überlegt, ob es Schnorcheln im türkisblauen Wasser, Relaxen unter Kokospalmen, Wandern in den Bergen oder eine Husky-Schlittenfahrt auf den Lofoten sein soll. Bei der feierlichen Übergabe des Traumschecks an die glückliche Gewinnerin, die Volksbank-Vorstandsmitglied Klaus-Dieter Kroll und Frank Dohmen als Berater vorgenommen haben, ließ die glückliche Gewinnerin allerdings schon ihre Vorliebe für die Karibik anklingen. Doch ganz gleich wo es die Familie Mertens hin verschlägt, machen Sie es ihr nach. Unser Gewinnspiel wird nämlich fortgesetzt und ab sofort haben Sie zwei Möglichkeiten zu gewinnen: Entweder holen Sie sich Ihre Bordkarte in einer unserer 22 Filialen ab, in

denen Sie sie dann ausgefüllt auch wieder abgeben können, oder Sie füllen unter www.volksbank-heinsberg.de/reisege-winnspiel das Onlineformular aus, das Sie dann per Klick an uns schicken. Für beide Möglichkeiten ist der 30. Juni 2017 das finale Datum. Wenn Sie zu den zehn Gewinnern gehören, werden Sie von uns

informiert. Wenn Sie dann Ihre individuelle Traumreise planen, sollten Sie Ihre Bank auch unbedingt mitnehmen. Denn mit unseren Online- und Mobile Services, wie zum Beispiel der BankingApp, können Sie alle Ihre Bankgeschäfte auch von unterwegs bequem erledigen.



6.000 Euro als Startkapital für die nächste Reise durfte kürzlich Sofia Mertens von Vorstandsmitglied Klaus-Dieter Kroll und ihrem Berater Frank Dohmen (rechts) entgegennehmen.



Dr. Carsten Linnemann in der Volksbank Hoher politischer Besuch zu hochsensiblen Thema

Nach einem Besuch des Ziegel- und Klinkerwerks Gillrath in Erkelenz und der Firma Elektronik- und Gehäusebau Krieg in Dremmen machten sich der Bundestagsabgeordnete und Bundesvorsitzende der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung

der CDU/CSU, Dr. Carsten Linnemann, mit seinem Bundestagskollegen Wilfried Oellers auf den Weg zur Vortragsveranstaltung „Verantwortungsvoller Umgang mit dem Mittelstand im ländlichen Raum“ in den Räumen unserer Volksbank.

Vorstandsmitglied Thomas Giessing empfing die Politiker gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen und bemerkte in seiner Begrüßung, dass wir eigentlich froh sein können im ländlichen Raum zu leben, denn hier ticken die Uhren schon noch

ein wenig anders als in den großen Ballungszentren. „Hier haben wir als Bank auch noch die Möglichkeit nahe an unseren Mitgliedern und Kunden zu sein, was natürlich wichtig für unsere genossenschaftliche Philosophie ist. Aber auch wir bleiben nicht verschont von den weltpolitischen Ereignissen und den damit verbundenen Auswirkungen. Die Wahl von Donald Trump, die Machtdemonstration des Herrn Erdogan, der Brexit und die schon viel zu lang anhaltende Niedrigzinsphase – das, und viele weitere Dinge, haben Auswirkungen – auch auf uns“, so Giessing.

Aber die Finanzkrise habe man mit guten Ideen gemeistert und man werde auch mit den Folgen der Niedrigzinsphase fertig werden. „Darauf können sich speziell die mittelständischen Unternehmen in unserem Geschäftsgebiet verlassen. Nach wie vor sind wir ein verlässlicher Partner des Mittelstandes, gute Ideen werden von uns mit gutem Geld gefördert – und hieran wird sich nichts ändern“, machte Thomas Giessing unmissverständlich deutlich.

Bevor Dr. Linnemann dann ins Thema einstieg, begrüßte Giessing noch den Präsidenten der Industrie- und Handelskammer Aachen, Bert Wirtz, und Dr. Michael Vondenhoff, Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft, die sich am Schluss der Veranstaltung in einer Diskussionsrunde noch den Fragen des Publikums stellten. Zudem sprach er Wilfried Oellers seinen Dank dafür aus, dass er zum wiederholten



Wilfried Oellers (rechts) leitete eine interessante Diskussionsrunde mit Dr. Carsten Linnemann, Dr. Michael Vondenhoff und Bert Wirtz (von links).

Mal als Gastgeber für eine Vortragsveranstaltung die Volksbank gewählt habe.

„Wir müssen den Mittelstand auf Dauer entlasten, nicht belasten und für den Unternehmer viele bürokratische Hindernisse aus dem Weg räumen. Unternehmer müssen endlich wieder mehr Zeit für Business haben und nicht die meiste Zeit mit Papierkram verbringen müssen“, waren vorrangigen Aussagen des Referenten. Linnemann versprach, sich dafür einzusetzen, dass Familienunternehmen wieder die Möglichkeit erhalten Geld für schlechte Zeiten zurückzulegen und das untere und mittlere Einkommen signifikant entlastet werden.

Bert Wirtz hob die Notwendigkeit von mehr Gewerbeflächen für die Städte hervor und schrieb der Politik ins Hausaufgabenbuch, dass an der Infrastruktur in der ländlichen Region weiter gearbeitet werden muss. Das gelte neben dem Verkehr auch für den Breitbandausbau.

Dr. Michael Vondenhoff beklagte die Abschaffung des Meisterbriefes in 53 Handwerksbereichen, was mangelnde Qualität mit sich gebracht habe. Als er vom „Akademisierungswahn“ sprach, erhielt er große Zustimmung aus dem Publikum, das nach der offiziellen Veranstaltung noch lange mit den Akteuren in der Bank Meinungen austauschte.



Freuten sich über eine gelungene Veranstaltung im Bankgebäude (von links) Kurt Hauser, Klaus-Dieter Kroll, Wilfried Oellers, Dr. Carsten Linnemann, Klaus-Ullrich von Harnier, Dirk Cormann und Thomas Giessing. (Foto: Dettmar Fischer)



Vermögensaufbau – mein Berater hat das Erfolgsrezept!

Dennis Dohmen
Inhaber Haus Dohmen in Eschweiler
Mitglied und Kunde der Volksbank



Für mich
die beste
Bank!

DZ BANK Zertifikate: Anlagelösungen mit Qualität und Transparenz

Das herrschende Niedrigzinsumfeld mit dem Auf und Ab an den Aktienmärkten erschwert Ihnen als Privatanleger das Sichern und Vermehren Ihres Vermögens, das Sie über Jahrzehnte angespart haben. Denn Direktanlagen in Aktien erfordern ein Höchstmaß an Wissen und Zeit, Investitionen in Rohstoffe bringen Aufwand und Kosten mit sich und Bundesanleihen erwirtschaften heutzutage Negativrenditen. Hätten Sie da nicht gerne den Werkzeugkoffer eines Profianlegers zur Hand, ohne sich zugleich jeden Tag um Ihre Anlageentscheidung kümmern bzw. eine Kostenflut in Kauf nehmen zu müssen? Geht nicht? Doch! Mit Zertifikaten der DZ BANK!

Lassen Sie sich mit sechs Gründen davon überzeugen:

Sicherheit nach Maß

Ganz gleich ob Sie einen 100%-Schutz Ihres Kapitals wünschen oder ein Stück Sicherheit für ein Plus an Renditechancen tauschen wollen – mit DZ BANK Zertifikaten können Sie Ihr Kapital ganz nach Ihrem Sicherheitsbedürfnis anlegen. Sie besitzen die Kontrolle über Ihr Chancen-Risiko-Verhältnis und können es nach Bedarf anpassen.

Renditechancen in jeder Marktsituation

Mit einer Direktanlage in Aktien können Sie nur Geld verdienen, wenn die Aktienmärkte steigen. Verlaufen sie seitwärts oder fallen sogar, dann können Sie mit einer Direktanlage in Aktien auch Verluste

machen. DZ BANK Zertifikate bieten Ihnen im Gegensatz dazu die Möglichkeit, auch auf Seitwärtsmärkte bzw. auf ein Fallen der Aktienmärkte zu setzen und dabei eine Rendite zu erzielen. Entwickeln sich die Märkte jedoch nicht in die Richtung, für die Sie sich entschieden haben, so können Sie auch mit Zertifikaten ohne Kapitalschutz Verluste machen.

Vielfalt an Basiswerten

Noch vor wenigen Jahren waren Anlagemöglichkeiten wie Rohstoffe und Terminkontrakte ohne Ausnahme Profianlegern vorbehalten. Mit der Einführung von Zertifikaten hat sich dies geändert. Mit ihnen haben Sie als Privatanleger die Möglichkeit in einen Großteil der existierenden Anlageklassen zu investieren, seien es Rohstoffe, Aktienindizes oder Wirtschaftsbranchen. Und dies überall auf der Welt und mit Anlagebeträgen, die Sie auf Ihre Vermögensverhältnisse ausrichten können.

Verfügbarkeit Ihres Kapitals

Mit Zertifikaten können Sie jeden Laufzeitbereich abdecken – von Monaten bis hin zu Jahren. Alle Zertifikate der DZ BANK haben dabei die Gemeinsamkeit, dass sie an jedem Börsentag zum jeweiligen Kurs verkauft werden können. Es ist zu beachten, dass dabei Verluste entstehen können.

Risikoabsicherung ohne Kostenexplosion

Mit Zertifikaten haben Sie die Möglichkeit, Risiken in Ihrem Depot ‚zu versichern‘. Zum Beispiel können Sie auf ein Fallen der Märkte

setzen und damit Ihre Aktienbestände gegen Kursverluste absichern. Die Kosten haben Sie dabei immer im Blick, da sie zum Zeitpunkt der Anlage ohne Wenn und Aber definiert sind, womit wir bereits beim nächsten Grund sind.



Transparenz bei der Geldanlage

Beim Kauf eines DZ BANK Zertifikates sehen Sie anhand der Ausstattungsmerkmale von Anfang an, welche Kosten, Chancen und Risiken es beinhaltet. Damit haben Sie die Kontrolle über Ihre Geldanlage und ein Maß an Transparenz, das Sie bei kaum einer anderen Anlagelösung finden können.

Bei all diesen Argumenten darf nicht vergessen werden, dass Sie neben den Ausstattungsmerkmalen auch auf die Qualität des Anbieters von Zertifikaten schauen sollten. Denn Zertifikate sind Inhaberschuldverschreibungen, die eine oder mehrere Optionskomponenten beinhalten. Diese bestimmen, welche Ausstattungsmerkmale ein Zertifikat aufweist. Dazu gehört zum

Beispiel, welches Chancen-Risiko-Verhältnis ein Zertifikat besitzt und auf welche Marktsituationen Sie damit setzen können. Außerdem beinhalten Zertifikate ein Rückzahlungsversprechen des Anbieters, das wiederum von dessen Bonität abhängt. Die Qualität des Anbieters bestimmt damit auch die Rückzahlung des Zertifikates. Achten Sie deshalb stets darauf, welcher Anbieter

sich hinter einem Zertifikat verbirgt, denn es geht um Ihr Geld. Mit der DZ BANK steht ein Marktführer und Qualitätsanbieter der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken als Anbieter von Zertifikaten an Ihrer Seite.

Wie Sie sehen bieten Ihnen Zertifikate eine Vielzahl von Möglichkeiten, Ihre Anlagewünsche mit den jeweiligen Marktsituationen zu verbinden. Somit steht Ihnen wie zu Beginn versprochen die Möglichkeit offen, ohne ein Übermaß an Aufwand und Kosten die Werkzeuge eines Profianlegers zu nutzen – und dies ganz nach Ihren Wünschen.

DZ BANK
Zusammen geht mehr.

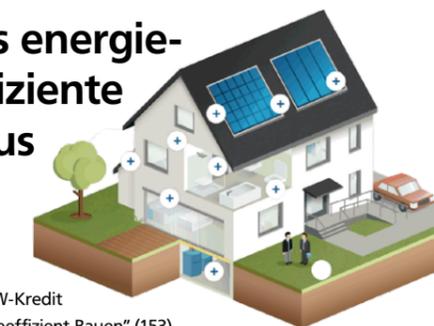
Immobilienfinanzierung durch öffentliche Fördermittel

Es hat sich Einiges getan an den deutschen Immobilienmärkten. In Zeiten geringer Renditen auf Sparanlagen erscheinen Investitionen in die eigenen vier Wände als attraktive Alternative. Historisch niedrige Kreditzinsen, die für günstige Finanzierungen sorgen, fördern zusätzliches Interesse bei vielen Menschen. Wohnungen und Häuser, die bestimmte Kriterien - beispielsweise für eine umweltfreundliche Bauweise - erfüllen, werden staatlich mit besonderen Konditionen für Kredite unterstützt. So erhöhte die KfW bei ihrem Programm „Energieeffizient Bauen“ im April 2016 den geförderten Kreditrahmen von bislang 50.000 Euro auf 100.000 Euro. Häuslebauer oder -käufer dürfen sich zudem über günstige Zinsen sowie einen Tilgungszuschuss von bis zu 15.000 Euro freuen. Voraussetzung hierfür ist das Erreichen einer bestimmten Energieeffizienzstufe des erworbenen oder neugebauten Objekts. Ob diese Voraussetzungen erfüllt sind, wird am Effizienzhaus-Standard gemessen. Maßstab hierfür sind mit dem Primärenergiebedarf und dem Transmissionswärmeverlust zwei Kennzahlen der Energieeinsparungsverordnung, kurz EnEV. Ein KfW Effizienzhaus 100 etwa entspricht den EnEV-Vorgaben für einen Neubau. Bei einem höheren Grad von 55 oder 40 liegt der jährliche Primärenergiebedarf sogar noch darunter. Eine weitere Neuerung des KfW-Programms „Energieeffizient Bauen“ zielt auf die langfristig noch besser sehbare Kreditfinanzierung ab. Hier ist die seit April 2016 angebotene 20-jährige Zins-

bindung hervorzuheben (bislang maximal 10 Jahre). Darüber hinaus ist das KfW-Produkt gut kombinierbar, beispielsweise mit dem Wohneigentumsprogramm, oder dem Programm „Energieeffizient Sanieren“. Eigenheimbesitzer- oder Erwerber können so durch geschicktes Kombinieren eine optimale Förderung erzielen.

Sie möchten mehr zum Thema „Energieeffizient Bauen“ erfahren? Sprechen Sie uns an.

Das energieeffiziente Haus



Den KfW-Kredit „Energieeffizient Bauen“ (153) können Sie unter anderem zur Finanzierung folgender energetischer Maßnahmen nutzen:

- Dämmung der Außenwände
- Dämmung der Dachflächen
- Dämmung Kellerdecke
- Fenster mit Dreifachverglasung
- Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
- Effiziente Heizungsanlage
- Solarthermische Anlage
- Sonnenschutz/sommerlicher Wärmeschutz
- Energetische Fachplanung/Baubegleitung

Kombination mit Photovoltaikanlage möglich

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOS!



STERNE DES SPORTS

12

Vereine können sich wieder bewerben

Die „Sterne des Sports“ gehen in die vierte Runde

„Frauen und Männer, die sich ehrenamtlich in Sportvereinen engagieren, sind für unsere Gesellschaft einfach unbezahlbar. Sie investieren Zeit, Arbeit und Herzblut in ihre ehrenamtliche Arbeit im Sportverein. Dafür haben wir bereits in drei aufeinanderfolgenden Jahren – gemeinsam mit dem KreisSportBund Heinsberg – Danke gesagt, und das wollen wir auch nach einer einjährigen Pause in diesem Jahr wieder machen“, freut sich das Vorstandsmitglied der Volksbank Heinsberg, Thomas Giessing, über den Start in die vierte Runde des Wettbewerbs „Sterne des Sports“. Als ehemaliger Leistungssportler – Europameister in Athen und Olympiateilnehmer in Los Angeles – weiß er besonders gut, wie wichtig es ist, dass sich Menschen in Vereinen um junge Sportler aber auch um soziale Projekte kümmern. „Wir würden uns freuen, wenn sich für die „Sterne des Sports 2017“ wieder Vereine mit innovativen Ideen im Bereich Gesundheit, Kinder und Jugend, Umweltschutz oder anderen sozialen Bereichen bewerben würden. Dabei spielt die Größe des Sportvereins überhaupt keine Rolle. Entscheidend sind die Aktivitäten, die von einer fachkompetenten Jury bewertet werden“, so Thomas Giessing.

Mitmachen können alle Sportvereine aus der Region. Auf unserer Internetseite finden Interessenten alles, was sie über die Teilnahmebedingungen wissen müssen. Und unter volksbank-heinsberg.de/sds gibt es auch das passende Formular für die Online-Bewerbung. Die Gewinner werden mit

dem „Großen Stern des Sports“ in Bronze und einem Scheck über 1.000 Euro belohnt. Für Platz zwei und drei werden ebenfalls Preisgelder in Höhe von 750 Euro und 500 Euro ausgeschüttet. Zudem erhält jeder teilnehmende Verein einen lohnenswerten Betrag für die Vereinskasse. Der lokale Sieger zieht zudem ins Landesfinale der „Sterne des Sports“ in Silber ein, wo es wei-

tere Gewinnchancen gibt. Zweimal waren unsere lokalen Gewinner bereits auf Landesebene dabei, wo sie mit einem ansehnlichen Förderpreis bedacht worden sind. „Und wer weiß, vielleicht klappt es ja sogar mit einer Auszeichnung auf Bundesebene“, merkt Thomas Giessing hoffnungsvoll an. Die nimmt übrigens die Bundeskanzlerin oder der Bundespräsident persönlich vor.



Ronnie Görtz vom KreisSportBund sowie Thomas Giessing und Lea Eggert von der Volksbank (von links) möchten ehrenamtliches Engagement in Sportvereinen zum vierten Mal mit den Sternen des Sports auszeichnen. (Foto: Ramona Nixdorf)

Und schon wieder erfreu- liche Zahlen

Im Lutherjahr wird ja bekanntlich viel über Thesen gesprochen, doch die Vorstände der Volksbank Heinsberg halten sich bei ihrer Vertreterversammlung, die am 13. Juni 2017 in der Heinsberger Begegnungstätte (Stadthalle) stattfinden wird, eher an untermauerte Fakten. Bei der turnusmäßigen Veranstaltung zum Abschluss des Geschäftsjahres 2016 kann die Genossenschaftsbank nämlich erneut erfreulich gute Zahlen vorweisen (Siehe Artikel „Wir sind für die Zukunft erneut bestens gerüstet“ auf Seite 15). Bei der Bankenver-



staltung werden die gewählten Vertreter über die Entwicklung des abgelaufenen Geschäftsjahres der Bank und über aktuelle Geschehnisse in Kenntnis gesetzt. Über diesen Hinweis hinaus erhalten alle Vertreter natürlich noch termingerecht ihre gesonderte Einladung mit der detaillierten Tagesordnung.

Veranstaltungen zum Lutherjahr

Vier-Tage-Festival auf dem Burgberg in Heinsberg

Wenn zum Luther-Jubiläumsjahr ein vier-tägiges Veranstaltungsprogramm auf dem Heinsberger Burgberg gefeiert wird, dann sind wir als Sponsor natürlich mit von der Partie. Deshalb freuen wir uns schon jetzt auf die Tage vom 15. bis 18. Juni 2017, denn dann geht es auf dem idealen Feiergelände hoch her.

Den Anfang macht am Donnerstag, 15. Juni, das Rock-Oratorium „credo“ - Ich glaube-ich hoffe-ich bange, das von der Evangelische Kirchengemeinde veranstaltet wird.

Das erfolgreiche Pop-Duo „BoW“ aus Polen kommt mit großer Band und wird am 16. Juni die Musikfreunde begeistern. Garanten dafür sind an diesem Tag auch „Fräuleinwunder PLUS“. Die besten jungen Stimmen der Region kommen dann mit eigener Band und werden musikalische Leckerbissen bieten.

Weiter geht es am 17. Juni mit einem Vocal-Concert, bei dem Rock4, Viva Voce und Chöre der Region auftreten werden. Für diesen musikalischen Hochgenuss zeichnet die Jugendmusikschule verantwortlich.

Der Finaltag startet am 18. Juni um 11 Uhr mit einem Ökumenischen Gottesdienst, zeitgleich wird es auch einen Kinder-



gottesdienst geben. Ein Platzkonzert und ein Familien-Mitmachprogramm für Groß und Klein werden rund um den Burgberg und den Heinsberger Dom für tolle Unterhaltung sorgen und das Burgberg-Luther-Festival zu einem tollen Ausklang bringen.

Mehr erfahren: QR-Code scannen und den gesamten Veranstaltungskalender 2017 zum Lutherjubiläum in Heinsberg lesen.



Homepage: www.luther-heinsberg.de

13



Hastenraths Will macht mit seinem Programm „Herzlich willkommen“ letztmalig auf Einladung der Volksbank Station im Kreis Heinsberg.

Jetzt schnell Karten sichern BASTA und Hastenraths Will sind ratzfatz ausverkauft

BASTA, das sind Hannes Herrmann, Werner Adelman, William Wahl, Arndt Schmöle und René Overmann, und diese Jungs, die als grandiose A-Capella-Band bekannt sind, lassen uns als Volksbank Heinsberg zum Wiederholungstäter werden. Wieso? Na weil wir die Musiker jetzt bereits zum dritten Mal verpflichten – weil sie so gut sind. Vor vielen Jahren haben wir BASTA schon einmal in Braunsrath präsentiert, zwischenzeitlich dann in Geilenkirchen und jetzt wurde es Zeit für Runde Drei – natürlich wieder in Braunsrath.

über die Ladentheke gehen, also sollte man sich beeilen, wenn man bei diesem Spitzenkonzert mit von der Partie sein möchte. Karten gibt es zum Endpreis von nur 25 Euro in allen Filialen unserer Volksbank.



Jochen Malsheimer

In unserer Kabarettreihe, die wir zusammen mit der Stadt Geilenkirchen und der Rurtal Produktion in der Geilenkirchener Aula veranstalten, präsentieren wir zudem Marek Fis (**28.9.2017**) und Jochen Malsheimer (**22.11.2017**).

Und einen Termin darf man sich auf gar keinen Fall entgehen lassen. Mit seinem Programm „Herzlich willkommen“ macht Hastenraths Will letztmalig auf Einladung unserer Volksbank Station im Kreis Heinsberg – und zwar am **19. Mai** in der Heinsberger Stadthalle. Für die Kabarettreihe und Hastenraths Will gibt es Karten in den bekannten Vorverkaufsstellen.



BASTA

BASTA-Karten gibt es in allen Volksbank-Filialen!



Marek Fis

Am Nikolaustag, dem **6. Dezember 2017**, werden die Vollblutmusiker dann endlich mal wieder in der Region sein, und selbstverständlich haben sie ihr Programm um Weihnachtliches angereichert. Wer BASTA kennt, der weiß, dass die Tickets ganz schnell

Exklusiv für Mitglieder



Terminübersicht Veranstaltungen 2017 2. Halbjahr

August

29.08. – **Mitglieder-Banksonderreise**

05.09. **Baltikum-Rundreise**
inkl. Flughafentransfer, Halbpension und zahlreiche Ausflüge,
Reisepreis: 1.399 Euro p. P./DZ

September:

06.09. **Tagesfahrt Gelsenkirchen****
mit Besichtigung Veltins-Arena, Schiffahrt Rhein-Herne-Kanal und Essen, Kostenbeitrag 25,00 €

16.09. **Mitgliedertag an der Selfkantbahn**
Inkl. Grillwurst und Freigetränk
Kostenlos

16.09. **Tagesfahrt FertighausWelt Frechen****
Kostenlos

Oktober

16.10. **Sicher Wohnen – Sicher Leben**
Vortrag Einbruchschutz, Polizei Heinsberg
Mitgliederakademie*, Kompetenzzentrum,
Siemensstraße 5, Heinsberg

November

09.11. **Erben & Patientenvollmacht**
Mitgliederakademie*, Klostertreff Maria Hilf
Katharina-Kasper-Str. 6, Gangel

16.11. **Erben & Patientenvollmacht**
Mitgliederakademie*, Kompetenzzentrum,
Siemensstraße 5, Heinsberg

23.11. **Elternpflege & -unterhalt**
Mitgliederakademie*, Kompetenzzentrum,
Siemensstraße 5, Heinsberg

Dezember

01.12. **Tagesfahrt Monschau****
mit Besichtigung der Senfmühle,
Essen und Besuch des Weihnachtsmarktes
Kostenbeitrag 25,00 €

* Die Veranstaltungen der Mitgliederakademie sind grundsätzlich kostenlos.

** Mindestteilnehmerzahl 20 Personen

Ausgebucht!



Wir sind für die Zukunft erneut bestens gerüstet

Traditionell veröffentlichen wir in der ersten Ausgabe des Jahres im Voba Magazin unsere aktuellen Zahlen. Dies im Vergleich zum Jahresbericht natürlich in Auszügen. Das Geschäftsjahr 2016 schlossen wir mit einer Bilanzsumme von 1,24 Mrd. Euro ab. Mit unseren kundengerechten Produkten und Dienstleistungen konnten wir uns erneut am Markt behaupten. Unser betreutes Kundenvolumen betrug 2,6 Milliarden Euro. Hierin sind neben den in unserem Hause angelegten Geldern und ausgegebenen Krediten auch die bei unseren Verbundpartnern betreuten Geldanlagen in Bausparanlagen, Versicherungen und Wertpapiergeschäften und Finanzierungen enthalten. Unseren heimischen Kunden und ortsansässigen Firmen wurden in 2016 Neukredite und Prolongationen in Höhe von rund 320 Millionen Euro zugesagt.

Diese flossen im Privatbereich schwerpunktmäßig in den Wohnungsbau. Für die Abwicklung aller Geschäftsvorfälle wurden pro Arbeitstag 48.273 Buchungsposten bearbeitet. Unser genossenschaftlicher Auftrag beinhaltet unter anderem auch die Einbindung der Bank in das örtliche Leben - und deshalb sind wir besonders stolz darauf 2016 insgesamt 1.934 neue Mitglieder gewonnen zu haben und somit 15.891 Mitglieder vorweisen zu können. Deren gezeichnetes Kapital beträgt inzwischen 5,9 Millionen Euro. Das abgelaufene Geschäftsjahr war für die Volksbank Heinsberg insgesamt gut. Zum Stichtag 31.12.2016 betrug der ausgewiesene Bilanzgewinn 3,3 Millionen Euro. Zahlen, die dokumentieren, dass die Volksbank Heinsberg gut aufgestellt und so für die zahlreichen Herausforderungen der Zukunft gerüstet ist.



DER 100'5 TRÖDELMARKT AM PFINGSTSONNTAG HEINSBERG



**Volksbank
Heinsberg eG**
Persönlich · Fair · Genossenschaftlich

Anmeldungen in Kürze auf
www.dashitradio.de

100'5
DAS HITRADIO.

**APFELSTRASSE &
PARKPLATZ VOLKS BANK**

Energieeffizienz als Teil der Unternehmensstrategie

Das Thema Energieeffizienz bewegt den Unternehmer. Dies zeigt das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage des Marktforschungsinstituts GfK Media unter 1.000 mittelständischen Unternehmen im Auftrag der genossenschaftlichen Organisation. In den vergangenen zwei Jahren haben danach 80 Prozent der Mittelständler mindestens in einem Bereich Energieeffizienzmaßnahmen durchgeführt. Dabei konnten die Unternehmen Kosteneinsparungen zwischen 12 und 17 Prozent erzielen. Vorreiter sind Unternehmen in energie- und ressourcenintensiven Branchen. Die Chemie- und Kunststoffbranche ist erwartungsgemäß hoch aktiv, gefolgt von den Branchen Metall/Stahl/Kfz und Maschinenbau. Unabhängig davon, ob in den vergangenen zwei Jahren bereits Maßnahmen zur Energieeffizienz durchgeführt wurden, plant gut die Hälfte der Unternehmen in den nächsten zwei Jahren hier aktiv zu werden. Das Schwergewicht liegt hierbei auf Optimierung der technischen Anlagen, denn eine höhere Energieeffizienz steigert aufgrund der Kostenvorteile die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen.

Nur etwa ein Drittel der Unternehmen, die Energieeffizienzmaßnahmen durchführten, haben auch Förderungen genutzt. Dass es Zuschüsse für die Energieberatung gibt, ist nur etwa der Hälfte der mittelständischen Unternehmen bekannt. Die Fördermöglichkeiten für die Energie- und

Ressourceneffizienzmaßnahmen in Unternehmen sind sehr vielfältig. Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) fördert Energieberatungen für kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Unternehmen mit jährlichen Energiekosten über 10.000 Euro erhalten eine Zuwendung von 80 Prozent der förderfähigen Beratungskosten, jedoch maximal 8.000 Euro. Bei jährlichen Energiekosten von maximal 10.000 Euro beträgt die Zuwendung ebenfalls 80 Prozent, jedoch maximal 800 Euro. Die BAFA fördert ferner hocheffiziente Querschnittstechnologien im Mittelstand. Bei einer Ersatzinvestition in mindestens zwei Querschnittstechnologien, beträgt der Zuschuss je Unternehmensgröße und Höhe der Energieeinsparung bis zu 30 Prozent (maximal 100.000 Euro).



Die KfW und die regionalen Förderinstitute stellen zinsvergünstigte Fördermittel für Energie- und Ressourceneffizienzmaßnahmen zur Verfügung. Je höher der erreichte Grad an Energieeffizienz, desto günstiger sind beispielsweise bei einzelnen KfW-Programmen die Konditionen – unabhängig von der Größe des Unternehmens. Ferner ist bei Investitionen in Produktionsanlagen und -prozessen die Einbindung eines Energieberaters nicht mehr zwingend erforderlich. Neben diesen beispielhaft skizzierten Förderungen existieren zahlreiche weitere Förderangebote und Initiativen für Energie- und Ressourceneffizienz auf Bundes- und Landesebene.

Für Trödler und Feierbiester

Trödel Freunde waren vom Pfingstflohmarkt, den wir im letzten Jahr gemeinsam mit 100,5 – das Hitradio auf dem Parkplatz unseres Kompetenzzentrums auf der Heinsberger Hochstraße und auf der Apfelstraße veranstaltet haben, so begeistert, dass dieser in diesem Jahr am Pfingstsonntag, 4. Juni 2017, an gleicher Stelle wiederholt wird. Wer Bücher, CD, Kindersachen, Raritäten oder Krimskrams sucht, der wird hier garantiert fündig. Weitere Events, die wir mit dem beliebten Radiosender zusammen veranstalten, sind der Tag der offenen Tür am 1. Juli 2017 sowie die am darauf folgenden Tag stattfindende Fliegerparty zum 35jährigen Bestehen der Nato Air Base in Geilenkirchen auf dem Militärgelände. Hier werden Mickie Krause, Loona, die Disco Boys und Westbank den Hangar wackeln lassen.

Tickets für
die Party gibt
es in allen
Media Märkten.



**Volksbank
Heinsberg eG**

Persönlich · Fair · Genossenschaftlich

Impressum

Herausgeber: Volksbank Heinsberg eG
Siemensstr. 5, 52525 Heinsberg,
Tel. 02452 925-0

Verantwortlich: Dirk Gormann, Thomas Giessing,
Kurt Hauser, Klaus-Dieter Kroll (v.i.S.d.P.)

Redaktion: Roland Meintz

Fotos: Volksbank Heinsberg eG, Fotolia.com,
Kristina Schorn, Lothar Wels,
Ulrich Staeger

Gestaltung: Krüppel Design · Heinsberg

Druck: HS Grafik + Druck, Heinsberg